



### Tagungsleitung

**Dr. Michael Spieker**  
Akademie für Politische Bildung

**Peter Schmidbauer**  
Pädagogisches Institut (PI) der  
Landeshauptstadt München

### Tagungssekretariat

**Alexandra Tatum-Nickolay**  
Tel.: +49 8158 256-17  
Fax: +49 8158 256-51  
a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

### Tagungsgebühr:

760 Euro  
Aktive Lehrkräfte: 690 Euro

### Anmeldeschluss: 9. Juni 2018

Mit dieser Studienfahrt wenden wir uns in erster Linie an aktive Lehrer der Fächer Ethik, Philosophie, Geschichte, Sozialkunde, der antiken Sprachen und der Religion. Bitte geben Sie daher bei Ihrer Anmeldung Ihre Fächerkombination und Ihre Schule an. Restplätze können auch anderweitig vergeben werden.

Im Preis enthalten sind die Unterkunft im Doppelzimmer (Halbpension in Velia, mit Frühstück in Neapel) sowie die Transfers während der Tagung. Einzelzimmer sind in begrenztem Umfang mit einem Aufschlag von 150 € buchbar.

### Anreise

Die Anreise organisieren die Teilnehmenden selbst. Ab dem Flughafen von Neapel wird ein Transfer zur Unterkunft organisiert.

### Die Referenten

*Prof. Dr. Friedrich Uehlein*  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.Br.

*Dr. Michael Spieker*  
Akademie für Politische Bildung

*Peter Schmidbauer*  
Studiendirektor, Pädagogisches Institut (PI),  
München

*Prof. Dr. Umberto Pappalardo*  
Professor für Geo-Archäologie  
Università Suor Orsola Benincasa, Neapel

TITELABB.: PIXABAY / CC0 PUBLIC DOMAIN / VALTER CIRILLO

### Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 256-0  
www.apb-tutzing.de



# Philosophie vor Ort

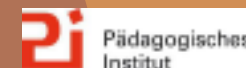
## Studienreise nach Kampanien

Fortbildungsseminar für Lehrkräfte der Fächer  
Ethik, Philosophie, Geschichte, Sozialkunde,  
der antiken Sprachen und der Religion



**24. – 31. Oktober 2018**

In Zusammenarbeit mit dem  
Pädagogischen Institut der  
Landeshauptstadt München



## EINLADUNG

Als Fußnoten zu Platon hatte der britische Philosoph Whitehead einst die Geschichte der Philosophie bezeichnet. Doch auch die klassische griechische Philosophie steht wiederum auf den Schultern großer Vorgänger, weshalb David Gallop formulierte, dass man mit wenig mehr Übertreibung von Platons Philosophie als einer Reihe von Fußnoten zu Parmenides von Elea sprechen könnte.

An diesen Quell der Philosophie, zu Parmenides und nach Elea (dem heutigen Velia), führt das Seminar heran. Im sogenannten Lehrgedicht des Parmenides ist dem heutigen Leser wohl zunächst fast alles unverständlich: Da wird ein wissender Mann von einem Wagen abgeholt und über die Himmel zu einem Ort jenseits der menschlichen Wohnstätten gebracht. Dort begrüßt ihn eine Göttin, um ihm eine Einsicht zu schenken, die den meisten verborgen bleiben muss. Sie wird eröffnet durch die Unterscheidung der Wahrheit von den Schein-Meinungen der Sterblichen. Im Seminar wird in minutiöser Lektüre der Gedanke des Parmenides ausgelegt. Schon mit der Unterscheidung von Wahrheit und Schein-Wahrheit wird klar, dass es hier um Gedanken von andauernder Brisanz geht, auch ohne dass wir die Schein-Wahrheit als „fake“ bezeichnen. Mit dieser prinzipiellen Unterscheidung steht Parmenides am Anfang der europäischen Philosophie.

Das Seminar wird zudem in die Auseinandersetzungen einführen, die sich um die Gedanken des Parmenides bis in die Gegenwart hinein anschließen. Auch archäologische Erkundungen (Paestum, Herculaneum), die Bedeutung des Reisens für die Bildung (Goethe) und Einblicke in die aktuellen sozialen Probleme Kampaniens (Jugendarbeitslosigkeit und organisiertes Verbrechen) werden ein Thema sein.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Seminar ein.

*Dr. Michael Spieker*  
Akademie für Politische Bildung

*Peter Schmidbauer*  
Pädagogisches Institut (PI) der Landeshauptstadt München

### MITTWOCH, 24. OKTOBER 2018

Anreise über Neapel Velia

13.00 Uhr **Abfahrt Neapel Flughafen**

15.00 Uhr Biologische Landwirtschaft in Süditalien. Besuch der Casa di Baal

18.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### DONNERSTAG, 25. OKTOBER 2018

Vormittags Parmenides – Leben und Werk

Nachmittags Die vorsokratische Philosophie

### FREITAG, 26. OKTOBER 2018

Vormittags Die zwei Wege des Parmenides: Bestimmtheit und Unbestimmtheit – Sein und Nicht-Sein

Nachmittags Parmenides Bestimmung des „wohlgerundeten Seins“ Platons Fußnoten zu Parmenides

### SAMSTAG, 27. OKTOBER 2018

Vormittags Umweltbildung und Dorfentwicklung in Süditalien

Nachmittags Wanderung im Nationalpark Cilento zum Monte Gelbison  
Begegnung mit Aktivisten

### SONNTAG, 28. OKTOBER 2018

Vormittags Folgen des Unbestimmtseins 1: Zenon, Gorgias, Sophistik

Nachmittags Folgen des Unbestimmtseins 2: Rhetorik und Politik

### MONTAG, 29. OKTOBER 2018

Vormittags **Transfer nach Neapel**

**Zwischenstopp in Paestum**

Mythos und Religion in der Antike  
„Von diesem Land fällten die Griechen das ehrenvolle Urteil, ein Teil von Großgriechenland zu sein“ – Goethe in Süditalien

Nachmittags **Zwischenstopp in Ercolano**  
Antike Siedlungsstruktur und die politische Rolle der Kunst

### DIENSTAG, 30. OKTOBER 2018

Ganztägig **L'Altra Napoli**  
Führung und Gespräch mit einem Verantwortlichen der bürgerschaftlichen Initiative (Katakomben von San Gennaro, Sanita-Viertel)

### MITTWOCH, 31. OKTOBER 2018

Vormittags **Tagungsende**